

Betreff
**Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des
Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern (2. Stufe
der Beteiligung)**
Sachbearbeitendes Amt:

Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

Datum

09.09.2015

Sachbearbeitung:

Guido Keil

Verantwortlich:

Herr Körner

*Beteiligte Dienststellen:**Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Gemeindevertretung Semlow (Entscheidung)

*Sitzungstermin**Status*

Ö

**Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms
Mecklenburg-Vorpommern (2. Stufe der Beteiligung)**

Die Gemeindevertretung Semlow beschließt:

Dem Entwurf der Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern wird nicht zugestimmt. Folgende Bedenken werden vorgetragen:

Es wird die Ausweisung eines „Vorbehaltsgebietes Tourismus“ für das Gemeindegebiet zur Sicherung des Ausbaus der touristischen Entwicklung Semlows als notwendig erachtet.

Der Tourismus ist neben der Landwirtschaft ein wichtiger Zukunftsfaktor für die Gemeinde Semlow. Neben dem Semlower Schloss ist der 1852 von Gustav Meyer angelegte Landschaftspark ein überregionales touristisches Highlight. Die 22 ha große, denkmalgeschützte Anlage zählt zu den bedeutenden Zeugnissen der Gartenkunst des 19. Jahrhunderts. Entsprechend erfolgte auch eine Einbindung Semlows in das Tourismuskonzept der Vogelparkregion Recknitztal sowie in den Gartenkulturpfad „Recknitz-Barthe“.

Zur Beurteilung lagen die Planunterlagen vor.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

In Abgleich zum wirksamen Landesraumentwicklungsprogramm enthält die Fortschreibung in Bezug auf die Gemeinde Semlow keine wesentlichen Änderungen. Lediglich die Vorbehaltsgebiete Landwirtschaft, Trinkwasser, sowie Naturschutz / Landschaftspflege wurden vergrößert. Neu wurde in das Landesraumentwicklungsprogramm wurde die Ausweisung „ländlicher Gestaltungsraum“ aufgenommen. Hiermit werden Gebiete gekennzeichnet, bei denen aufgrund des demographischen Wandels auf die Sicherung der bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung mit Angeboten der Daseinsvorsorge besonderes Augenmerk gelegt werden muss.

Aus Sicht der Gemeinde wird zur Sicherung des Ausbaus der touristischen Entwicklung Semlows die Ausweisung eines „Vorbehaltsgebietes Tourismus“ für das Gemeindegebiet als notwendig erachtet. Dieses ist bislang nicht erfolgt.